



# Kameradschaft Bayerwald e.V.

im Kameradenkreis der Gebirgstruppe e.V.



## Porträt des Gründungsobmanns Otto Eisner<sup>1)</sup>

(17.06.1920 – 06.05.2000)

**Otto Eisner** wurde am 17. Juni 1920 in ORTENBURG als Sohn des Ehepaares Otto und Maria Eisner geboren.

Mit seinen Eltern berufsbedingt nach ZWIESEI umgezogen, besuchte Otto die örtliche Volksschule und erlernte den Kaufmannsberuf. Dabei lernte er schon seine spätere Ehefrau, Ella Forster, kennen.

Bereits 1937 meldete sich der sehr gute Schifahrer und Fußballspieler Otto als Freiwilliger zur Gebirgstruppe, wurde aber erst am 04.12.1939 zum Gebirgsjäger-Ersatz-Bataillon 100 nach BAD REICHENHALL eingezogen.

### Soldatische Laufbahn:

12/1939 – 03/1940	1./GebJgErsBtl 100, Bad Reichenhall
03/1940 – 05/1940	3./GebJgFeldErsBtl 54
05/1940 – 06/1942	2./GebJgRgt 100, Bad Reichenhall
09/1943 – 05/1944	GebJgErsBtl 137, Kufstein
05/1944 – 10/1944	Wehrmeldeamt Straubing (Verwaltung)
10/1944 – 04/1945	Wehrmeldeamt Zwiesel

### Fronteinsatz:

03/1940 – 05/1940	Westwall
05/1940 – 06/1940	Frankreich
02/1941 – 03/1941	Ungarn – Rumänien – Bulgarien
04/1941 – 05/1941	Balkan – Griechenland
05/1941 – 06/1941	Kreta (Luftlande-/GebJg)
03/1942 – 06/1942	Russland
06/1945	Amerikanische Gefangenschaft (Sonndorf b. Freyung)

### Kriegs-Auszeichnungen:

20.06.1941	Eisernes Kreuz 2. Klasse
16.09.1941	Infanterie-Sturmabzeichen (Kreta)
20.08.1942	Verwundetenabzeichen schwarz
24.10.1942	Königl. Bulg. „Soldatenkreuz des Tapferkeitsordens“ IV. Klasse
31.12.1942	Ärmelband KRETA
13.10.1943	Verwundetenabzeichen SILBER
24.09.1942	Medaille Winterschlacht im Osten (Ostmedaille)

## Friedens-Auszeichnungen:

1984	Bundesverdienstkreuz am Bande
16.10.1998	Ehregrenadier Panzergrenadierbataillon 112

## Weiterer Lebensablauf:

**Otto Eisner** war nach dem Kriege bei der Stadtverwaltung ZWIESEL als Verwaltungsangestellter zuständig für die Unterstützung sozial schwacher Bürger. Er setzte sich unermüdlich für die Rechte Hilfsbedürftiger, Kriegsopfer und ehemaliger Soldaten ein.

Als Sport-Redakteur und -Reporter in allen sportlichen Disziplinen – insbesondere aber im Fußball und im Skisport – war er weit über die Bayerwaldheimat hinaus als Markenzeichen „**Otto Eisner**“ bekannt.

Besonders aktiv war er für den Bund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und die ehemaligen Soldaten:

Da er mit Herz und Seele – trotz schlimmer Kriegserfahrungen und mehrerer Verwundungen – innerlich „Gebirgsjäger“ geblieben war, gründete er bereits 1952 mit fünf anderen ehemaligen Gebirgsjägern die „Gebietskameradschaft Bayerischer Wald“ im gerade gegründeten Kameradenkreis der Gebirgstruppe in München.

**Otto Eisner** wurde zum ersten Obmann der Kameradschaft gewählt und führte sie bis 1998. In diesem Jahre gab er aus Altersgründen die Obmannschaft an seinen Freund und Mitbegründer, dem „**Ertl Schorsch**“, ab und wurde selbst zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

In guter Erinnerung bei allen älteren Kameraden bleiben die unzähligen Unternehmungen im Bayerischen Wald mit seinen „Gebirgsjägern“, die Reisen nach Südtirol und in das Salzburger Land, wo sehr viele seiner ehemaligen Kriegskameraden aus der 5. Gebirgsdivision, der „Gamsbockdivision“ unter Führung der „Legende Generalmajor Ringel“, zu Hause waren.

Seine Kameradschaft, die heutige Kameradschaft Bayerwald, hat zu Ehren ihres unvergessenen Ehrenobmanns **Otto Eisner** im Jahre 2002 ein Totenbrett<sup>2)</sup> in ZWIESEL, Oberzwieselauer Straße, aufgestellt.

Die Kameraden erinnern sich sehr gerne und in größter Hochachtung an sein Temperament, an seine Unternehmenslust und an seine – mehr oder weniger langen – Ansprachen, in denen er eindringlichst an seine Erlebnisse und Erfahrungen im Kriege erinnerte und die er regelmäßig mit dem Ruf der Gebirgsjäger der 5. Gebirgsdivision beendete.

Wir grüssen unseren unvergessenen Ehrenobmann ebenso zurück und wünschen ihm nach seinem sehr unruhigen irdischen Leben die ewige Ruhe:

**„Horrido! Hurra die Gams!“**

---

Porträt zusammengestellt von Horst Armann

Redaktion: Hubertus Höhn

## Weiterführende Verknüpfungen:

- 1) Zum Album „Otto Eisner“ in der Bildergalerie:  
[http://www.gebirgsjaeger-bayerwald.de/gallery2/main.php?g2\\_itemId=137](http://www.gebirgsjaeger-bayerwald.de/gallery2/main.php?g2_itemId=137)
- 2) Zum Album „Otto Eisners Totenbrett“ in der Bildergalerie:  
[http://www.gebirgsjaeger-bayerwald.de/gallery2/main.php?g2\\_itemId=170](http://www.gebirgsjaeger-bayerwald.de/gallery2/main.php?g2_itemId=170)